Elegante Welt.

Ein Mode-Journal für Damen.

Erscheint alle Samstag.

N.° 34.

25. August.

Zweyter Jahrgang.

Karlsruhe,
Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.
1832.

ORAVSKÉ MÚZEUM P.O. HVIEZDOSLAVA

Elegante Welt

Bl. 34.

ORAVSKÉ MÚZEUM P. O. HVIEZDOSLAVA

Moden.

Damen-Toilette.

Obgleich gegenwärtig alle Fabriken und sonstige Arbeiter für das Gebiet der Mode nur mit Gegenständen für den nahen Herbst und Winter beschäftigt sind, so bietet nach allen Berichten aus Paris der Tivoligarten ein reiches Feld zur Bewunderung der jetzt noch in der Mode seyenden Toiletten dar. Dieser Garten ist in gegenwärtigem Augenblicke der Versammlungsplatz der guten Gesellschaft und wir beeilen uns, unsern verehrlichen Leserinnen die hiebei herrschenden interessantesten Theile der Mode mitzutheilen:

Unter zehn Toiletten kann man wenigstens acht weiße zählen, ein Vorzug, der bis jetzt noch nie so groß war.

Als vollständige sehr hübsche Toilette wird angeführt:

Ein kleiner Bast-Capotehut mit grünem Crêpe gefüttert und mit einem Jasminbouquet geschmückt, ein weißer offener Mousseline-Ueberrock mit drapirtem Leibe und zwei Kragen, der Rock ringsum aufgefaßt, auf dem Saume eine leichte weiße Stickerei von Jasminen und Rosenknospen, eine ähnliche Stickerei, jedoch in kleinem Maasstab befand sich auch auf den beiden Kragen, das Unterkleid war von blaßgrünem Gros de Naples.

Ein Hut von blauem Crêpe mit etwas stark ausgeschweiftem, wenn gleich kleinem Schilde, geschmückt mit einem Bouquet weiß und blauer Federn; ein Canezou von aufgesetzter Brüsseler Spitzenarbeit und ein Rock von blauer Mousseline de laine mit weißer Stickerei.

Ein kleiner Bast-Capotehut mit einer Guirlande von roth weiß und grün gestreiften Glockenblümchen geschmückt; ein Kleid von weißer Mousseline, mit einem glatten, bis in die Gegend des Magens herzförmig geschnittenen Leib bis an die Achseln ausgedehnt, auf dem Rücken aber eckig laufend, dieser glatte Theil des Leibes war mit einem Entre-deux eingefaßt und der übrige Theil gefaltet bis an den Gürtel; der Rock ringsum aufgefaßt war von dem Saume an mit einer Guirlande, welche in Art und Farbe mit dem Bouquet auf dem Hute harmonirt, sich von der linken zur rechten spiralförmig um den Rock zog, gestickt, und bildete sonach auf dem vordern Blatt zwei übereinander laufende Guirlanden.

Die Röcke werden von Tag zu Tag weiter.

Die Cravatten von gestreiftem oder karirtem Gros de Naples sind die beliebtesten.

Die Corsetten, Boulfans mécaniques, (Unterärmeln) und Gürtelschlösser werden neuerdings äußerst angepriesen.

Die bis jetzt als die erprobtesten bekannten Unterärmel sind von einem starken baumwollenem Stoff, in den in angemessenen Zwischenräumen dünne Stückchen Meerrohr eingewoben sind.

Abonnements-Preis:

Für drey	Monat	fl. 1.	30 kr.,	sächs. Rthlr.	--	20	gr.
„ sechs	Monat	„ 3.	— „	„ „	1.	16	„
„ ein	Jahr	„ 6.	— „	„ „	3.	8	„

Man kann sich jederzeit bey allen Postämtern, Buch- und Kunsthandlungen abonniren.